

Liebe Mitglieder,

vor Ihnen liegt die neue Ausgabe unseres SPORTEchos. Seit 2012 informieren Vorstand und Geschäftsstelle mit diesem Medium regelmäßig über Neuigkeiten aus dem Verein und seinen Abteilungen. Die Vergangenheit hat leider gezeigt, dass wenige dieses mit hohem Aufwand erstellte Informationsblatt kennen oder die Inhalte auch anderweitig ihren Weg zu den Mitgliedern finden. Im Internet nicht publizierte Nachrichten – insbesondere der kleineren Abteilungen – konnten gar nicht aufgenommen werden, es fehlten schlicht die Zuarbeiten an das Redaktionsteam. Aus diesem Grund haben wir entschieden, das Konzept und die Verteilung zu überarbeiten und das Medium ab sofort monatlich per Internet und einen noch einzurichtenden Email-Verteiler an die Mitglieder zu bringen. Wir wollen so eine möglichst große Anzahl erreichen und natürlich mit entsprechend attraktivem Inhalt und wirklichen „News“ für Sie aufwarten. Die Abteilungsleitungen bitten wir um Zuarbeiten – nur wenn sie uns in das Geschehen einbeziehen, können wir darüber berichten oder bevorstehende Veranstaltungen ankündigen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre des SPORTEchos und freuen uns auf Ihr Feedback !!

Vorstand und Geschäftsstelle des SV SCHOTT Jena

[Mitteilung des Vorstandes: Probleme bei der Nutzung der Kleinbusse](#)

Leider können wir auf den Bus J-GW 112 (VW-Bus von der SCHOTT AG) ab sofort nicht mehr zurückgreifen. Aus diesem Grund stehen uns als Verein nur noch zwei Busse (Vereinsbus J-SV 44 und bis auf weiteres der Bus J-GW 113 mit KISS-Logo) zur Verfügung. Daher wird es für uns noch schwieriger, den Busplan zu erstellen. Wir hoffen auf euer Verständnis und brauchen eure Hilfe, da es Wettkampffahrten geben wird, die mit privaten PKWs abgesichert werden müssten (Kurzstrecken). Natürlich können die Fahrtkosten der PKWs über den Verein abgerechnet werden.

Mit diesen Gegebenheiten sind wir trotzdem bemüht, Eure Wettkampffahrten abzusichern. Das könnte mit der Anmietung externer Busse bei Autovermietungen (bei größeren Fahrten) oder durch eine teilweise Unterstützung unseres Sponsors Züblin (stellt Bus und Benzinkosten) geschehen. Leider ist das aus kosten- und planungstechnischen Gründen nicht für jedes Wochenende umsetzbar.

Damit wir zukünftig aber zumindest mit zwei Bussen planen können, wird sich der Vorstand dieser Sache annehmen. Zudem sind wir für jeden hilfreichen Tipp dankbar, wo man z.B. kostengünstig Busse anmieten kann und / oder als Verein einen Nachlass bekommt. Vielleicht gibt es in den Reihen der Abteilungen einen Sponsor, der an der Lösung des Busproblems (in welcher Form auch immer) unterstützend eingreifen kann. Hierzu nehmt bitte auch Kontakt zur Geschäftsstelle auf bzgl. der Vorgehensweise. Herzlichen Dank.

Fußball: Oberligateam zu Gast bei Freunden, Trainingslager mit Blitzturnier und Narrenkappe

Mitte Februar haben unsere Fußballer ein intensives und durchaus auch erfolgreiches Power-Trainingslager absolviert. Über Jörg Triller, der beruflich oft mit der Schott-Niederlassung in Mainz zu tun habe, seien die Kontakte geknüpft worden, um dieses Camp möglich zu machen, berichtet Mannschaftsleiter Helmut Langner. Bereits am vergangenen Freitag sei das Team am Rhein angekommen und habe direkt die ersten Trainingseinheiten gestartet. Auch am Sonnabendvormittag rückten die Jenaer Kicker zum Training aus, bevor am frühen Nachmittag ein Blitzturnier mit den Oberligisten TSV Schott Mainz und SV Gonsenheim nach dem Modus „jeder gegen jeden“ anberaumt worden war. Die Saalestädter konnten als einzige Mannschaft ihre beiden Partien á 45 Minuten gewinnen und somit das Turnier für sich entscheiden. Neuzugang Pollmer traf beim 1:0 gegen den SV Gonsenheim zum Sieg; Bahner und Enkelmann erzielten die Tore beim 2:0 über die Schottianer aus Mainz. „Es war ein echter Härtetest“, sagt Langner über das körperbetonte Spiel der Akteure in den Begegnungen. Wer sich in diesen Tagen in Mainz aufhält, kann natürlich dem Karneval nicht entfliehen. Und so machten sich die Schützlinge von Trainer Steffen Richter nach erfolgreich verrichteter Arbeit in die Mainzer Innenstadt auf, um das bunte Treiben aus der Nähe zu betrachten. Wer der größte Jeck im Team ist, wollte Langner nicht verraten, sondern fügte nur mit einem Augenzwinkern hinzu: „Alle haben sich ordentlich benommen.“ Am nächsten Morgen war für eine anderthalbstündige Trainingseinheit noch einmal alle Kraft gefordert, ehe die Rückreise nach Jena auf dem Plan stand. Insgesamt fällt das Fazit des SV SCHOTT, der in einer Jugendherberge in Rheinnähe untergebracht war „sehr zufrieden“ über das rundum gelungene Trainingslager aus. Man wisse, dass die Rückrunden jedem noch einmal alles abverlangen werde und fühle sich gut gerüstet, ließ Langner wissen.



Fußball: Männermannschaften unterschiedlich in die Rückrunde gestartet

Das Oberligateam ist schlecht aus der Winterpause gekommen. Gegen die beiden Mitkonkurrenten im Abstiegskampf kam man insgesamt nur zu einem Punkt. Beim TV Askania Bernburg reichte es nach ordentlicher Leistung nur zu einem 2:2. Erst kurz vor Schluss und in Unterzahl konnte der verdiente Punkt gesichert werden. Enttäuschend verlief dann die Partie gegen das Schlusslicht aus Rudolstadt. Die schnelle Gästeführung verunsicherte das Team von Trainer Steffen Richter. Nach gut einer Stunde erhöhten die Rudolstädter auf 2:0, damit war das Spiel eigentlich entschieden. Danny Reuther gelang zwar noch der Anschlusstreffer, die unnötige Heimpleite konnte aber nicht mehr verhindert werden. Mit 16 Punkten belegt man in der NOFV-Oberliga Süd Platz 12, zu den Abstiegsrängen sind es nur zwei Zähler Abstand. Auch nächste Woche geht es bei der SG Union Sandersdorf gegen ein Team aus dem Tabellenkeller, bevor es am 21. März gegen den Zuschauerkrösus der Liga geht. Beim Heimspiel gegen den FC Lokomotive Leipzig werden bis zu 500 Gästezuschauer erwartet.

Als erfolgreich kann man hingegen den Rückrundenstart der zweiten Mannschaft bezeichnen. Nach sieben Punkten aus drei Spielen hat man sich fest in der Spitzengruppe der Landesklasse Ost etabliert. Einem 1:1 gegen Meuselwitz folgte ein tolles 4:3 gegen Camburg – zur Halbzeit hatte man noch 0:3 zurückgelegt. Und auch am letzten Wochenende holte man einen Dreier, beim Spitzenspiel in Weida gewann man 3:1. Das Team von Falk Werner steht jetzt auf Rang drei, fünf Punkte hinter den Spitzenteams aus Stadtroda und Rositz. Nächstes Wochenende geht es gegen Roschütz.

Fußball: Nachwuchs richtet erstmals eigenes Hallenturnier aus

Zum ersten Mal folgten namhafte Thüringer Vereine der Einladung des SV SCHOTT Jena zu diesem überregionalen Nachwuchsturnier in der Halle. Unterstützt wurde es von der Volksbank Saaletal-Jena und den ehrenamtlichen Nachwuchstrainer unseres Vereins. Neben den SCHOTT Jahrgängen gingen bei dem G-Junioren-Turnier die SG Schmölln, der JFC Gera, die BSG Wismut Gera, der SV Kahla und der SV Arnstadt an den Start. Bei den F-Junioren waren es neben den beiden F-Mannschaften des Gastgebers die Eintracht aus Eisenberg, der FC Einheit Rudolstadt, Germania Ilmenau, LOK Altenburg, Empor Weimar und der SV Kahla. Über weite Strecken zeichnete sich ein gutes Niveau auf dem Hallenparkett wieder.

Für eine Überraschung im G-Junioren Turnier sorgte der JFC Gera der in der Eröffnungspartie gegen die Mannschaft des SV Arnstadt schnell in Führung ging und 3:0 gewann. Im Verlauf des Turniers besiegten sie SV Schmölln mit 8:0, SV Kahla 5:0, SCHOTT Jena 5:0 und die BSG Wismut Gera 2:0 und wurden verdient Sieger ohne Gegentor. Auf Platz 2 kam die BSG Wismut Gera, Platz 3 belegte der SV Kahla, Platz 4 ging an SV Arnstadt, Platz 5 an SV SCHOTT Jena und den 6. Platz belegte der SV Schmölln.

Bei den F-Junioren wurde ebenfalls im Modus „jeder gegen jeden“ gespielt. Hier setzte sich Germania Ilmenau klar mit 7 Siegen und 34:0 Toren durch. Zweiter wurde LOK Altenburg mit 16 Punkten und 3. wurde Empor Weimar mit 15 Punkten auf Platz 4 der SV SCHOTT Jena F1 (13 Pkt.), Platz 5 SV Kahla (mit 7 Punkten) und Platz 6 ging an die F2 des SV SCHOTT Jena (5 Pkt.), Platz 7 an Einheit Rudolstadt (4 Pkt.) und Platz 8 an Eintracht Eisenberg (0 Pkt.)



[Fußball-Frauen bereiten sich auf die Rückrunde vor](#)

Wintertraining im Fußball bedeutet meistens athletisches Grundlagentraining sowie diverse Passübungen im Hallentraining. Dieses ist im Frauenfußball auch nicht anders. Bei diversen Hallenturnieren konnten unsere Fußballmädels die erlernten Dinge zeigen und so einen dritten Platz beim Neujahrsturnier in Apolda, sowie zwei zweite Plätze bei der Hallenkreismeisterschaft in Kahla und beim internationalen Loreta Cup in Prag verzeichnen. Dass die Spielerinnen um das Trainerteam Sebastian Sochor und Roberto Tuche sich auch auf dem Großfeld weiterentwickelt haben, mussten die „Saalfeld Titans“ schmerzlich erfahren. Die neu gegründete Mannschaft, um einige Spielerinnen des amtierenden Landesmeisters, wurde in einem Testspiel mit 10:0 besiegt. Am Sonntag den 15. März startet nun die Verbandsligamannschaft mit einem Heimspiel gegen den FC Union Mühlhausen in die Rückrunde. Drücken wir die Daumen für unsere Mädels !

[Tischtennis: Klare Siege für Spitzenmannschaften](#)

Die beiden Regionalligavertretungen des SV SCHOTT durften sich am Wochenende über drei klare Auswärtssiege freuen. Die Herren gewannen beim LTTV Leutzscher Fuchse am Samstagabend gar mit 9:0, auch wenn sowohl die beiden Doppelkombinationen Philip Schädlich/Nico Meierhof und Nemanja Ignjatov/Rossi Niezgoda wie auch Marko Petkov in seinem Einzel gegen Michal Jirasek den Sieg erst in der Verlängerung des fünften Satzes einfahren konnten. Der Vorsprung des Tabellenführers auf den Tabellenzweiten TTC Holzhausen beträgt nun acht Minuspunkte, so dass dem Team die Meisterschaft wohl nur noch rechnerisch zu nehmen ist.



Nico Meierhof und Philipp Schädlich gewannen 14:12 im Fünften !!

Die Damen des SV SCHOTT setzten sich sowohl am Samstag beim TTC Birkland (8:1) als auch am Sonntag im Verfolgerduell beim RV Viktoria Wombach (8:3) ungefährdet durch. In Birkland musste Franziska Reith den Gastgeber den Ehrenpunkt überlassen und in Wombach war gegen Spitzenspielerinnen Renata Kissner, die zwei Einzel- und einen Doppelerfolg beisteuerte, zwar kein Kraut gewachsen, doch die mannschaftliche Geschlossenheit sowie der Kampfgeist von Katharina Overhoff, die Nicole Funsch trotz 1:5-Rückstand im Entscheidungssatz noch besiegte, sorgten für den SCHOTT-Sieg. Somit bleiben Tabellenführer SV DJK Kolbermoor II und die Jenaerinnen bei je vier Minuspunkten. Im Einzelspielverhältnis haben die Bayern bei einem mehr ausgetragenen Spiel die Nase um sieben Zähler vor.

Zwei ganz wichtige Zähler im Kampf um den Klassenerhalt fuhr am Samstagabend auch die zweite Herrenmannschaft des SV SCHOTT beim Post SV Mühlhausen III ein. Am Ende einer umkämpften Partie, in der die Jenaer drei der insgesamt vier Fünfsatzmatches für sich entscheiden konnten, hieß es 9:5 für die SCHOTT-Zweite und die ersten Zähler der Rückrunde waren unter Dach und Fach. Die 6:9-Niederlage im sonntäglichen Heimspiel gegen DJK Biederitz bleibt somit verschmerzbar. Für die positive Vorentscheidung im Abstiegskampf soll nun das Heimspiel der Zweiten gegen den Tabellenvorletzten Post SV Zeulenroda in zwei Wochen sorgen.

Von allen Abstiegsorgen befreit hat sich auch die vierte Mannschaft des SV SCHOTT in der Verbandsliga Ost durch einen klaren 9:3-Erfolg beim Stadtrivalen USV Jena am Sonntagmorgen.

[Tischtennis: SCHOTT-Nachwuchs bundesweit konkurrenzfähig](#)

Beim Ländervergleichswettkampf der B- und C-Schüler/-innen in Quickborn (Schleswig-Holstein) erspielte sich Anfang März die Auswahlmannschaft des Thüringer Tischtennis-Verbandes (TTTV) einen hervorragenden zweiten Platz. Mit dabei im sechsköpfigen Aufgebot um Verbandstrainer Frank Schulz waren drei Spieler des SV SCHOTT Jena: die amtierenden Landes- bzw. Vizelandesmeister ihrer Altersklassen Lukas Lautsch (B-Schüler) sowie Jannis Samuel Junge und Maximilian Kaiser (C-Schüler).

Die Reise in den Norden stand unter keinem guten Stern, musste die TTTV-Auswahl verletzungs- und krankheitsbedingt doch gleich auf drei Spitzenkräfte verzichten und konnte nur mit sechs anstatt, wie vorgesehen, mit sieben Spielern die Fahrt antreten. Zudem konnte die fest eingeplante Trainingseinheit vor Ort am Abend des Anreisetages kurzfristig nicht durchgeführt werden. Aufgestockt um eine „Gastspielerin“ startete man so am Samstagmorgen mit einigen Unwägbarkeiten ins Turnier.

Sieben Verbandsmannschaften aus Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie vier Auswahlmannschaften aus den Tischtennisbezirken Schleswig-Holsteins rangen im Mannschaftsvergleich an zwei Turniertagen in Vor- und Endrunde um die Plätze. Die Teams setzten sich jeweils aus zwei B-Schülerinnen, zwei B-Schülern, einer C-Schülerin und zwei C-Schülern zusammen. Bei nur einer Niederlage in der Vorrunde gegen den späteren Gesamtsieger, die Verbandsauswahl aus Schleswig-Holstein, und insgesamt sechs Siegen (12:2 Punkte, 49:21 Spiele, 158:92 Sätze) durfte sich das TTTV-Team über einen unerwartet starken zweiten Platz im Gesamtklassement und durchweg positive Einzelbilanzen freuen. Für die Schott-Teilnehmer standen für Lukas 4:3 Spiele sowohl im Einzel als auch, zusammen mit seinem Partner Luca Zengerling (TTZ Sponeta Erfurt), im Doppel zu Buche. Jannis und Maximilian kamen auf jeweils auf 5:2 Spiele in den Einzeln und als eingespielte Doppelpaarung auf eine überzeugende Quote von gar 6:1.

Auch wenn etliche traditionell spielstarke Auswahlmannschaften aus dem übrigen Bundesgebiet nicht mit am Start waren, konnte man sich doch mit der Gewissheit auf die Heimreise begeben, dass man auch im Bundesvergleich vollauf konkurrenzfähig ist.



Jannis Junge gewann fünf Einzel und sechs Doppel !!

[Tanzen: Studio Dancers erstmals als Gastgeber in der Zweiten Bundesliga](#)

Die Termine für die TANZ-SAISON 2015 stehen fest und damit der Termin unseres ersten eigenen Turniers. Also zückt die Terminkalender und markiert euch den 21. März 2015 rot, denn da ist die 2. BUNDESLIGA Süd-Ost JMD erstmals zu Besuch in JENA. Wir freuen uns auf das erste HEIMSPIEL und stecken seit Wochen mitten in den Vorbereitungen. Lasst euch das nicht entgehen und seid ab 17 Uhr in der Halle der Berufs-

schule Jena-Göschwitz (Rudolstädter Str. 95b, 07745 Jena) am Start. Zudem sind wir noch auf der Suche nach potenziellen Sponsoren und Helfern jeglicher Art (Aufbau/Abbau, Deko, kulinarische Spenden/Verkauf am Buffet etc.). Falls ihr selbst oder eure Verwandten / Bekannten / Freunde / Kollegen uns unterstützen möchtet, lasst es uns wissen – wir sind sehr dankbar über jeden kleinsten Helferlein.



**Jazz- und Modern Dance
Turnier
2. Bundesliga
21. März 2015**

**Beginn: 17.00 Uhr
Einlass: 16.15 Uhr**

Eintritt: 11 € (8 € ermäßigt)

**Dreifelder-Sporthalle SBSZ Göschwitz
Rudolstädter Str. 95 b**

Kanu-Schnupperkurs 2015

Wildwasser-Kajak Einsteigerkurs in Jena - Wer hat Lust einen coolen, neuen Sport zu erlernen ?

Der angebotene Kurs richtet sich an interessierte Anfänger. Voraussetzung ist nur die Fähigkeit des Schwimmens. Wer im Einer-Kajak die Grundtechniken des Paddelns lernen möchte, sich fragt, wie man mit strömenden Wasser umgeht, ist hier genau richtig. Unsere Trainer Heiko und Jürgen geben im Kurs auch einen Einblick in das wichtige Thema Sicherheit und Rettungstechnik.

Der Kurs startet am 22. März 2015, geht über zehn Einheiten mit jeweils 120 Minuten. Boote, Paddel, Schwimmwesten, Helme werden vom Verein gestellt.

Ansprechpartner und Anmeldung: Jürgen Nagel, Telefon 0157 / 52445491, Email: juergen@unixfans.de oder Heiko Schmidtke, Telefon 0157 / 84257209, Email: heiko.schmidtke@snarks.de

Veranstaltungskalender 2015

Gemeinsam mit den Abteilungsleitungen haben wir die wichtigsten Termine im SV SCHOTT für das laufende Jahr zusammengetragen. Heute finden Sie hier die Gesamtübersicht, zukünftig jeden Monat die bevorstehenden nächsten Termine – immer aktuell für Ihre eigene Planung !!

Termin	Veranstaltung	Abteilung
14.03.2015 18:00	RL Damen: SCHOTT - LTTV Leutzscher Füchse II	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
14.03.2015 18:00	OL Herren: SCHOTT II - Post SV Zeulenroda	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
21.03.2015	2. Bundesliga Jazz-Modern Dance	Studio Dancer Sporthalle Göschwitz
22.03.2015 10:00	RL Damen: SCHOTT - SV Dresden-Mitte	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
29.03.2015 13:00	RL Damen: SCHOTT - TSV Schwabhausen III	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
30.03.2015 bis	Internationale Jugendbegegnung mit Abakan	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
01.04.2015 15:00	Pressegespräch mit Oberbürgermeister	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
02.04.2015 bis 06.04.2015	15. Austrian Youth Open	Tischtennis Linz, Österreich
11.04.2015 bis 12.04.2015	Deutschlandpokal Jugend	Tischtennis Bad Blankenburg
11.04.2015 bis 12.04.2015	Bayerischer Sparkassenpokal C-Schüler	Tischtennis Heroldsbach
18.04.2015 14:00	RL Damen: SCHOTT - ESV Lok Zwickau	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
18.04.2015 14:00	RL Herren: SCHOTT - TTC Holzhausen	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
18.04.2015 18:00	RL Herren: SCHOTT - TB/ASV Regenstein	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
19.04.2015 11:00	Saisonabschlussfeier	Tischtennis Turnhalle Kastanienschule
25.04.2015 bis 26.04.2015	KISS bei der Kreativarena in Jena	KISS POM am Jenzigweg
25.04.2015 bis 26.04.2015	Nationale Deutsche Meisterschaften Jugend	Tischtennis Westercelle, Niedersachsen
14.05.2015 bis 17.05.2015	CLF group Chess Open	Schach ÜAG Jena, Ilmstraße 1
2. Quartal 2015	KISS-Olympiade	KISS KISS-Raum oder Jahnwiese
03.08.2015 bis 07.08.2015	Fußballferienecamp, Woche 1	Fußball Oberaue, Sportzentrum
10.08.2015 bis 14.08.2015	Fußballferienecamp, Woche 2	Fußball Oberaue, Sportzentrum
17.08.2015 bis 21.08.2015	Fußballferienecamp, Woche 3	Fußball Oberaue, Sportzentrum
Sommerferien	KISS-Sommerfest	KISS Bootshaus, Burgauer Weg 8

Internet und Social Media

Seit Jahren verfügt unser Verein über eine recht gute Internet-Präsenz – alle Abteilungen präsentieren sich und ihre Neuigkeiten seit einiger Zeit auch im einheitlichen Design. Aktuell läuft eine technische Umstellung vom Redaktionssystem „Joomla“ auf „WordPress“, um die Administration für die Redakteure einfacher zu gestalten und das System zuverlässig betreiben zu können. Die Abteilungen Fußball, KISS, Tischtennis, Kanu und Schach stehen noch aus. Hier wird Michael Oehrlich als Beauftragter des Vorstandes einen Termin zur Abstimmung über die weiteren Schritte vereinbaren. Auch die Überarbeitung der Hauptseite ist geplant – sie soll eine eigene Nachrichten-Rubrik bekommen und die vorhandenen Seiten optisch ansprechender gestaltet werden – auch hier bitten wir dann um Mitarbeit. Helfen Sie mit, den Internet-Auftritt weiter zu entwickeln und durch Zuarbeit von Nachrichten aktuell zu halten.

Auch für unsere Facebook-Seite haben wir Veränderungen geplant. Die inzwischen über 1.000 „Likes“ zeugen von einem hohen Interesse an spontanen und schnell verteilten Nachrichten und Fotos. Leider wird diese Seite fast ausschließlich von Tischtennis und Fußball genutzt – der SV SCHOTT Jena hat aber 13 Abteilungen. Gemeinsam mit den Abteilungen wollen wir hier die gemeinsame Strategie besprechen und Regeln für die Kommunikation erarbeiten. Auch die Frage nach der Einbindung von eigenen Facebook-Seiten der Abteilungen muss dann beantwortet werden. Jörg Triller, seit Februar vom Vorstand für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich gemacht, wird hier zu einer Diskussionsrunde einladen.

Das SPORTEcho kommt per Email ...

Zukünftig wollen wir das SPORTEcho an alle interessierten Personen per Email versenden. Dafür sammeln wir nun die Email-Adressen von Mitgliedern und Freunden des SV SCHOTT Jena. Eine Anmeldung für den Newsletter ist über die Fußzeile unserer Internetseite möglich – einfach Name und Emailadresse hinterlassen und ab sofort jeden Monat das SPORTEcho erhalten !!



Anregungen und Feedback zum SPORTEcho bitte an:

Jörg Triller, Tel. 0160 / 90122492, Email: joerg.triller@schott.com